

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 66 (1979)  
**Heft:** 5: Fachdidaktik für die Lehrerbildung

**Rubrik:** Aus Kantonen und Sektionen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schlag zur Statutenänderung ausarbeiten und rechtzeitig an dieser Stelle veröffentlichen. Die Generalversammlung hat dann darüber zu befinden.

## Aus Kantonen und Sektionen

### Graubünden: Interessante Vorschläge

Im 15. Mitteilungsblatt unterbreiten Can. Chr. Monn und Prof. Willi Glükler, die Leiter des Bündner Kath. Schul- und Erziehungsvereins, ihren Sektionen und Einzelmitgliedern für Schulen, Gruppen, Familien und Pfarreien wertvolle Vorschläge. Der Kantonalverband will die Weltthematik des Jahres 1979 – Jahr des Kindes – auch zu seinem Jahresthema machen, und zwar in dem Sinne, wie es die schweizerischen Bischöfe, die Caritas, das Fastenopfer, die sich wieder erneuernden Jugendverbände Jungwacht und Blauring darlegen: Die Kirche soll gerade auch als «Kirche für Kinder» vermehrt und neu erfahren werden. Konkret und hautnah wird gesagt, dass das Jahr des Kindes zum «Jahr des Erwachsenen für das Kind» werden muss. Welche Rückwirkung diese Schau und Haltung aber auch für die Erwachsenen selbst haben könnte, betont die These von Can. Monn: «Die Gegenwart eines Kindes hilft dem Erwachsenen, besser zu werden.»

Auf Grund einer Konzeption einer kirchlichen Kommission des gesamtdeutschen Sprachgebietes werden von Willi Glükler konkrete praktische Vorschläge entwickelt, wie nun das Kind, der Schüler die Kirche als «Kirche für Kinder» erleben können. Wesentlich ist dabei, dass weder Schul- noch speziell der Religionsunterricht, weder Kinder- und Familiengottesdienste noch Gebetsformen und -formeln zum *Konsumangebot von oben* (Betriebsamkeit der Vorsteher) oder zum *Konsumgut von unten* her herabgewürdigt werden dürfen. Sondern Beten und Gottesdienste sollen zu Hause, in der Gruppe, in der Schule wie in der Gesamtpfarrei als gemeinsames Tun und Mitgehen, als Ort der Mitmenschlichkeit und der gegenseitigen Hilfe und *vor allem als herzliche persönliche Begegnung mit Christus, in Christus und untereinander gelebt und erlebt werden können.*

J. N.

## Mitteilungen

### Fastenopfer 1979:

#### Ein vielfältiges Angebot an Arbeitsunterlagen für Lehrer und Katechetinnen

«Unser Grund zum Handeln», das diesjährige Thema des Fastenopfers der Schweizer Katholiken, geht in die Tiefe, fragt nach der Motivation christlichen Handelns. Um darauf offen Antwort

zu geben, hat das Fastenopfer – weitgehend zusammen mit der evangelischen Aktion «Brot für Brüder» – verschiedene Unterlagen erarbeitet. Sie wollen helfen, in den vierzig Tagen vor Ostern besinnlich und selbstkritisch den Gründen und dem Grund unseres Handelns nachzugehen. Das vielfältige Angebot ermöglicht ein altersstufen- und zielgruppengerechtes Arbeiten. Deshalb wird diese Auffächerung der Materialien von vielen Seelsorgern, Katechetinnen, Pfarreiräten und Gruppen so geschätzt. Die steigenden Bestellzahlen und die positiven Echos sind für uns Hinweis, dass die Materialien in der Liturgie und Katechese, in der Jugend- und Erwachsenenbildung immer wieder gute Dienste leisten. Einzelne und Teams haben auch dieses Jahr ehrenamtlich mit grossem Einsatz daran gearbeitet. Für das Jahresthema und die Unterlagen zeichnet die Theologische Kommission verantwortlich.

Spiel für Kinder ab 5 Jahren

#### *Dritte-Welt-Memory*

Das beliebte Spiel für Familien, Kindergärten und Schulen regt mit den ungewohnten Inhalten zum Nachdenken und Diskutieren an. Erarbeitet von Christa Hengartner, Neudorf, und Kurt Bucher, Luzern.

Für das 2. und 3. Schuljahr

#### *Wir sind getauft*

Unterrichtsentwürfe von Karl Furrer, Schachen, für zwei Lektionen zum Jahresthema, mit einem Lied und einer packenden Geschichte aus Brasilien. Sieben Schwarzweiss-Fotos und eine Zeichnung sind aus Spargründen nicht im Werkheft enthalten, werden aber den bestellten Lehrerkommentaren automatisch beigelegt.

Für das 4.–6. Schuljahr

#### *Sangihe und Rabinal*

Die bekannte und geschätzte Unterrichtseinheit von Hans Strub, Zürich, neu überarbeitet. Dazu gehörige, reich bebilderte Schülerzeitung (es empfiehlt sich von der Schülerzeitung etwas mehr Exemplare zu bestellen, damit Fotos ausgeschnitten werden können).

Für das 7.–9. Schuljahr

#### *Warum wir Christen handeln*

Impulse für den Religionsunterricht von Karl Kirchhofer, Luzern, zum Thema Mission/Entwicklungszusammenarbeit, dargestellt anhand eines konkreten Projektes in Südindien. Dazu eine Schülerzeitung mit Umfrage, Projektangaben und Informationen über Indien.

#### *Kinder-Festtags-Kalender*

Eine Idee zum Jahr des Kindes: Kinder gestalten einen Kalender selbst. Hinweise und Impulse für Katechetinnen und Gruppenleiter, verfasst durch die Arbeitsstelle «Jahr des Kindes» von Blauring, Jungwacht, der Jugendabteilung SVKT und der Arbeitsgemeinschaft katholischer Pfadfinderinnen.